



gutessen consulting

Chancengleichheit beim Essen

Gedanken aus dem Projektalltag

Mag. Rosemarie Zehetgruber
www.gutessen.at



AHS, 6. Bezirk

BOKU/Pirker



PMS, 10. Bezirk

McKioto – Sparkling Science
Koop: BOKU, FIBL, PH Wien, gutessen consulting

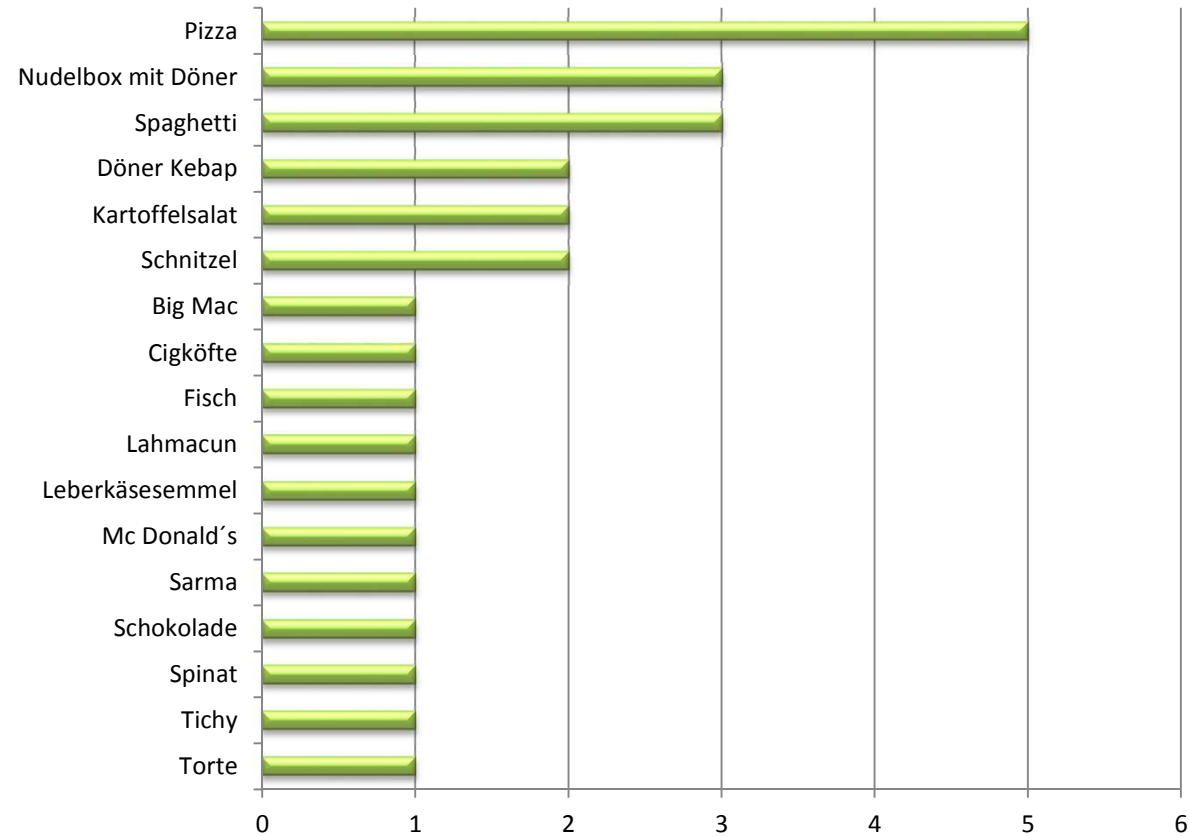
„Mc Kioto“ Biokulturelle Vielfalt, Klimarelevanz und Gesundheitsauswirkungen jugendlicher Esskultur

PMS 4a



gutessen consulting

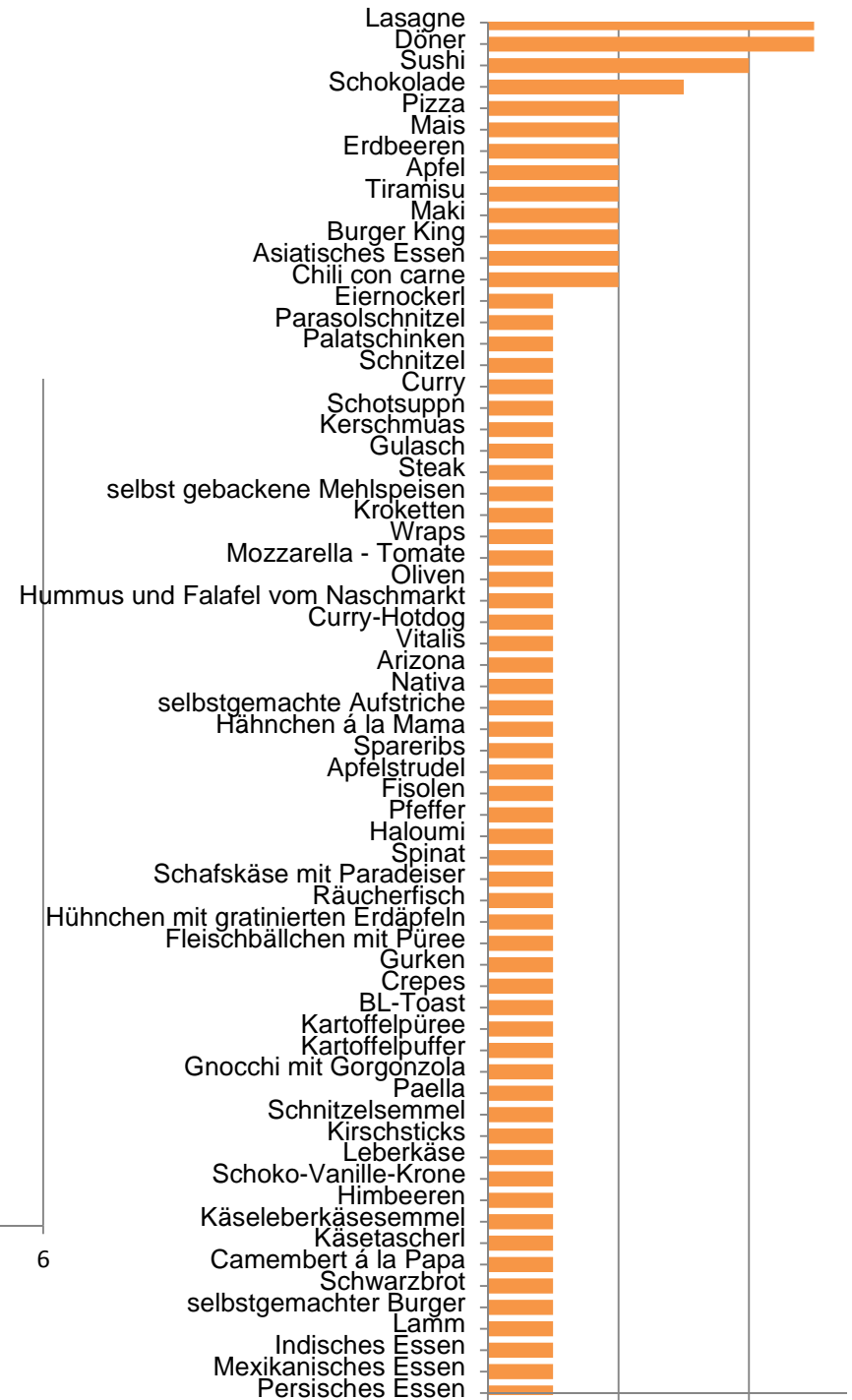
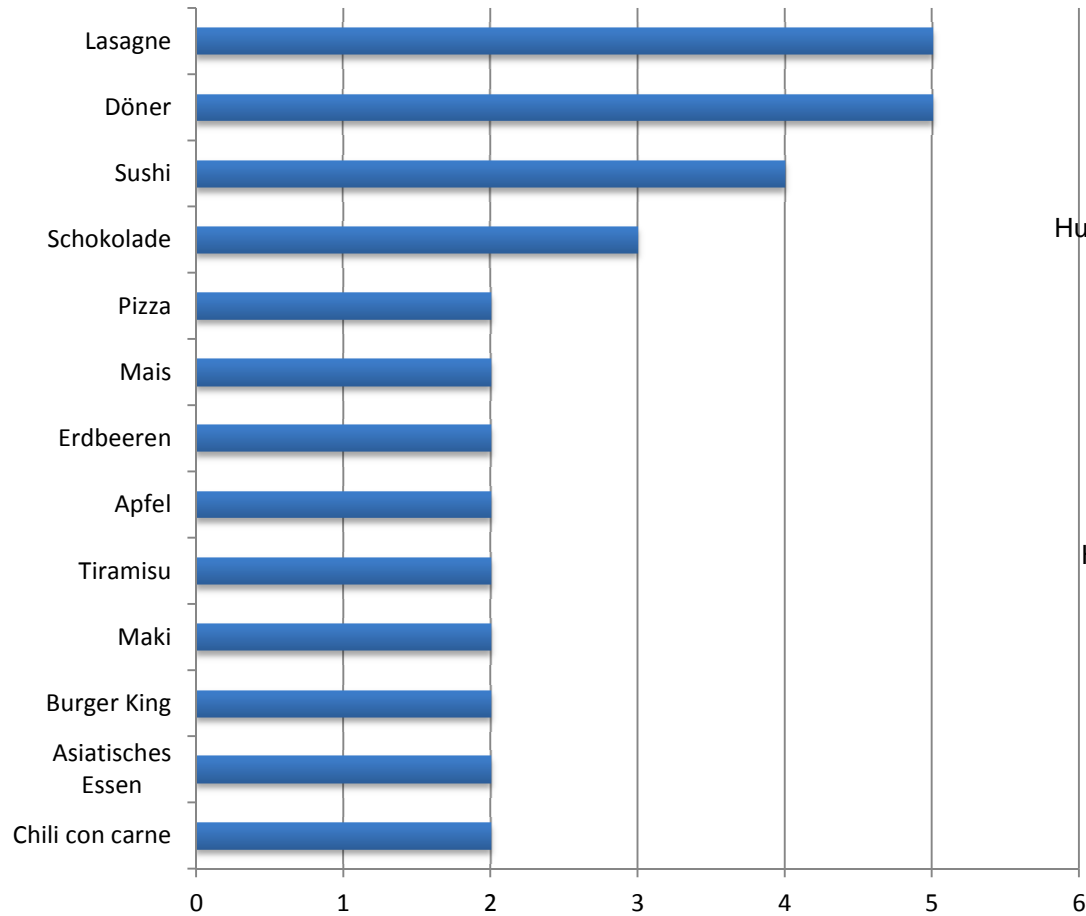
Das sind die Lieblings Speisen



■ PMS 4a

AHS 4a

Lieblingsspeisen

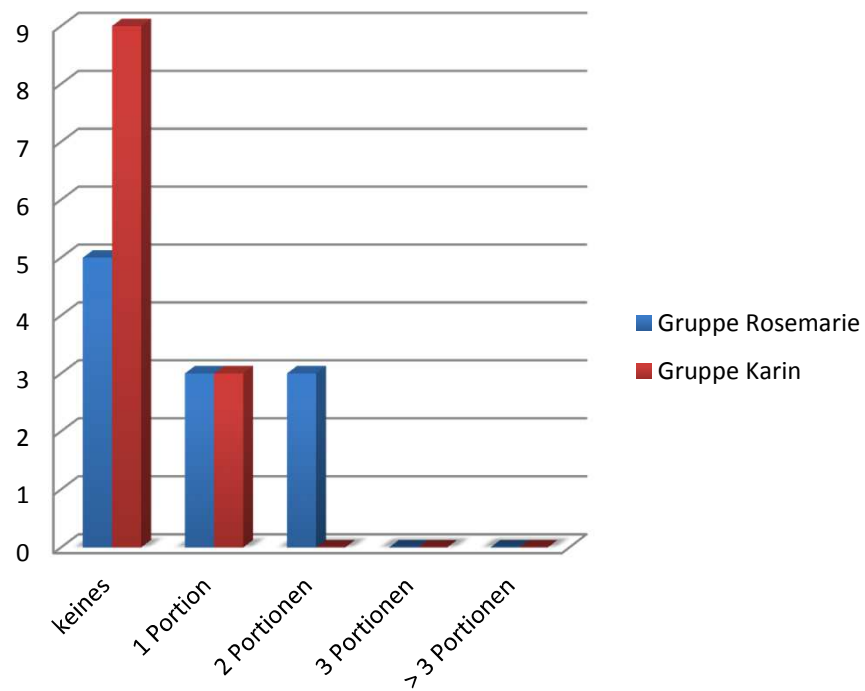


Obst/Tag

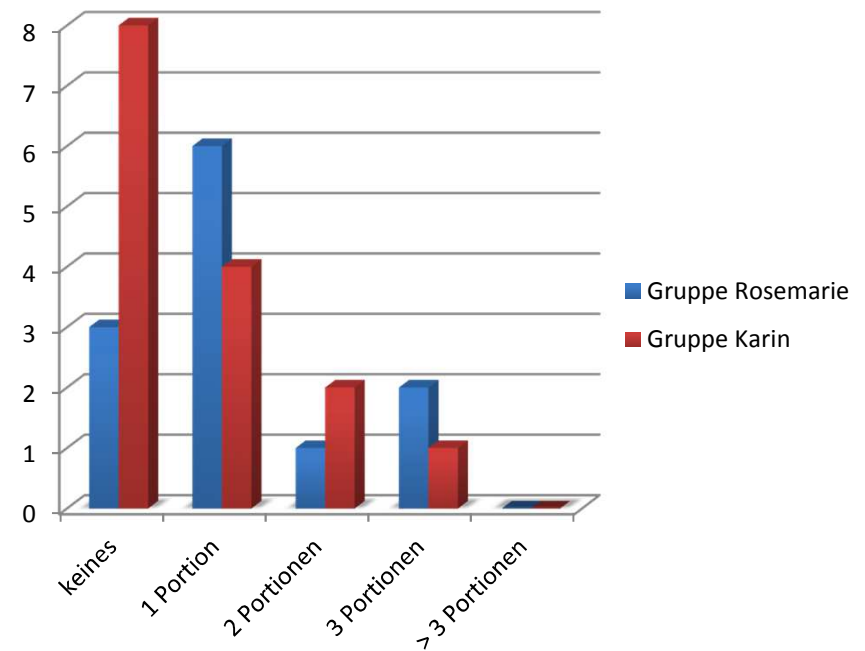


gutessen consulting

PMS



AHS

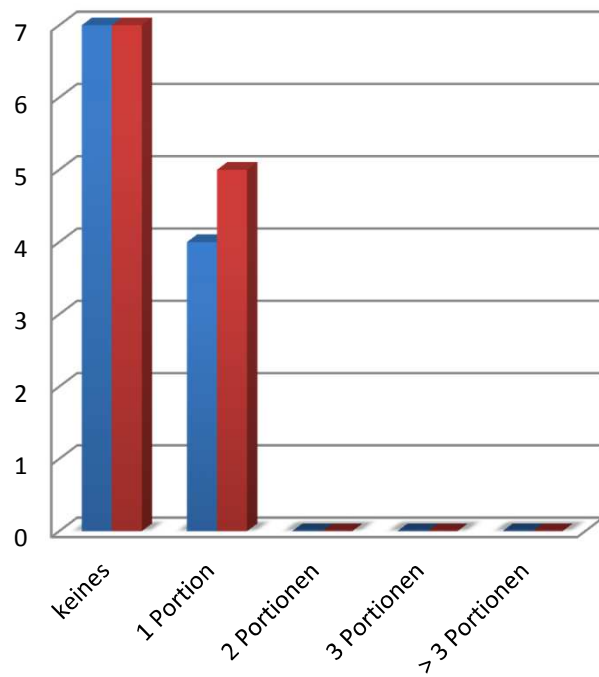


Gemüse/Tag

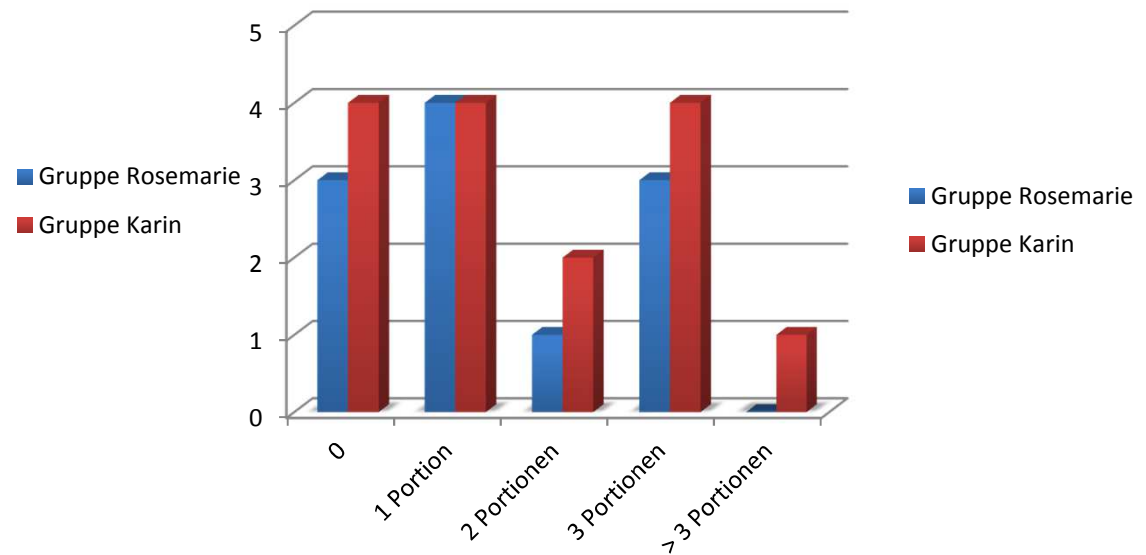


gutessen consulting

PMS



AHS



Chancengleichheit?



gutessen consulting

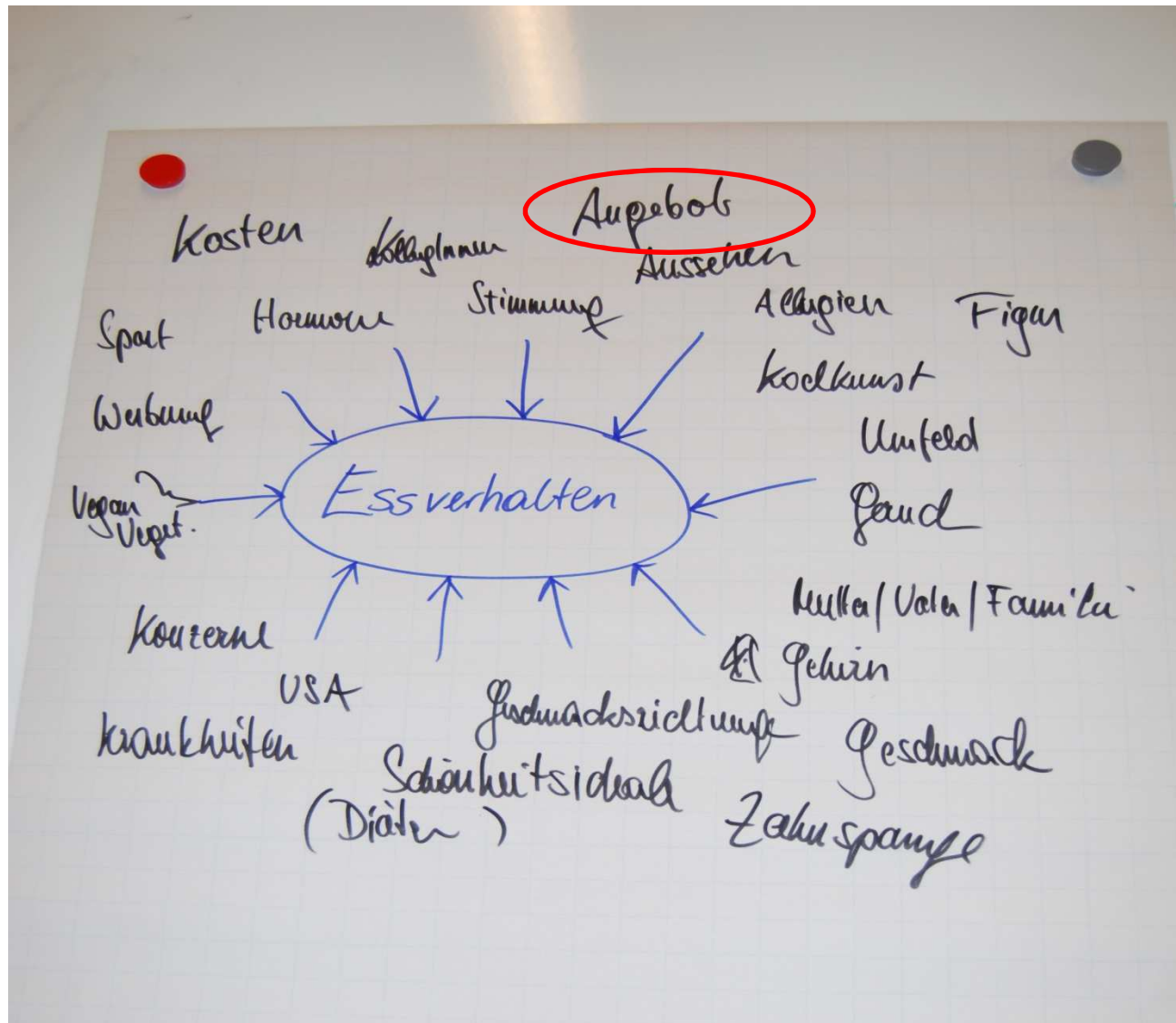
Woher kommen Unterschiede?

Wie können Gesundheitsförderungsprojekte ausgleichend wirken?

Was beeinflusst das Essverhalten?



gutessen consulting



Schulfruchtprogramm



gutessen consulting



Gutessen/Geißl

„Wiener Jause“

an allen Volksschulen in Wien Brigittenau

Schwerpunkte

1. Wasser trinken
2. Schulfruchtprogramm
3. Verbesserung der Schuljause

**2x/Woche Bio-Obst
und Bio-Gemüse
kostenlos für
alle SchülerInnen**

Wiener Jause
Förderung: FGÖ, WIG



Warum Schulfrüchte?



gutessen consulting

IST: 83% verzehrten zu
Projektbeginn in der Schule
weder Obst noch Gemüse

SOLL: 5



am Tag



Gutessen/Geßl

Was Kinder (nicht) essen!



gutessen consulting



Gutessen/Geßl

Ein Haupteinflussfaktor:
die **Verfügbarkeit!**



Formanek/Gebhard, Ja! Natürlich

KENNEN ist die Voraussetzung für MÖGEN



gutessen consulting



Gutessen/Geißl

**Gewohnheit prägt
Geschmacksvorlieben!**



Ernährungsbildung



gutessen consulting

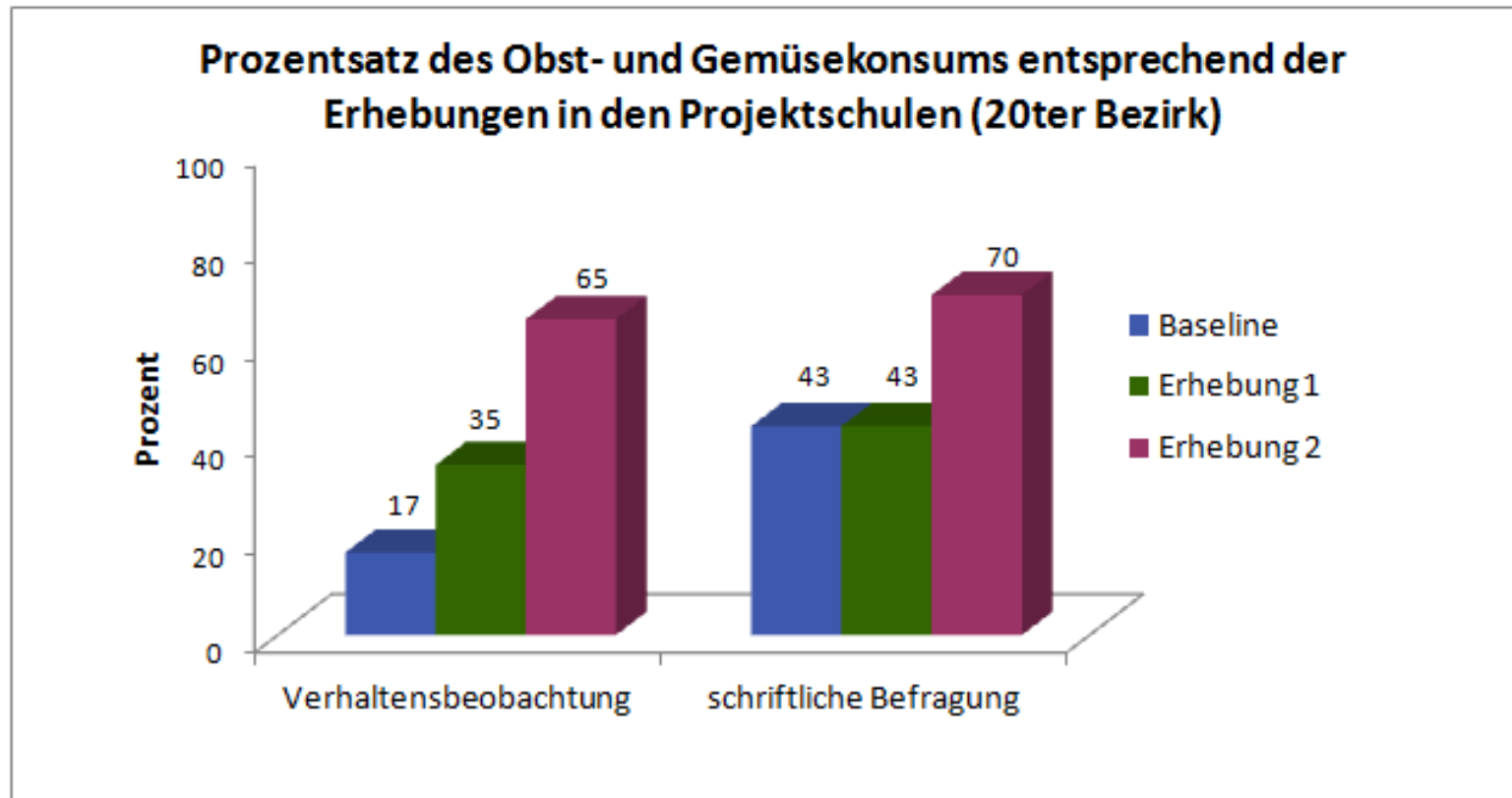


Gutessen/Geßl

Nach 1,5 Jahren...



gutessen consulting



Evaluation, 2012: Ludwig Boltzmann Institut für Gesundheitsförderungsforschung

Längerfristig...



gutessen consulting

Aktuelle norwegische Studie:

- **Schulfruchtprogramm erhöht den Obst- und Gemüsekonsum (bei kostenlosen Programmen und bei Programmen mit Elternbeteiligung)**

Frage: Werden andere Lebensmittel durch Obst/Gemüse verdrängt?

- **Schulfruchtprogramme vermindert den „Junk Food“-Konsum (Limos, Süßigkeiten, Chips) der Schüler.**
- **Kinder aus benachteiligten Haushalten profitieren am meisten**

Nina Cecilie Øverby, Knut-Inge Klepp, and Elling Bere: Introduction of a school fruit program is associated with reduced frequency of consumption of unhealthy snacks; Am J Clin Nutr 2012 96: 1100-1103;

Schulfruchtprogramme amortisieren sich, wenn 10% den tägl. Obst- und Gemüseverzehr dauerhaft um 25g/d steigern. Kaiser, Schönberger, 2009

Angebote an Schulen für alle!

- ohne Ausgrenzung
- ohne "Spezialbehandlung"



Prägung von Konsum-
gewohnheiten



Gesundheitsförderndes
Essverhalten



gutessen consulting



! Kontinuität statt „Verteilaktionen“



gutessen consulting



Information:

Rosemarie.zehetgruber@gutessen.at